

Mein Weg zu Gott. Eines Judenchristen Erinnerungen, Tränen und Gedanken. Von *Gabriel Jehuda Ibn Esra* (Dr Gabriel von Manstein-Henner). Ins Deutsche übertragen vom Verfasser. (212.) 1931. Im Verlag des Eucharistischen Völkerbundes, Wien, IX., Kanisiusgasse 23.

Dieses Buch eines zur katholischen Kirche konvertierten Juden will „die Juden mit ihrem Messias versöhnen und den Nichtjuden den Leidensweg dieses Volkes zeigen“. Wer sich mit den gläubigen Israeliten unserer Tage in einer Front gegen den Unglauben fühlt, wird sich über die hier geschilderte Begnadung freuen. Es versteht sich von selbst, daß für eine allseitige Betrachtung der Judenfrage nicht nur der tatsächliche Leidensweg des Volkes Israel, sondern auch seine Sünden unter den Völkern gezeichnet werden müßten. Der gläubige Christ hofft auf die Erfüllung des Gebetes: „Bekehre uns zu dir, o Herr! so werden wir uns bekehren.“ Das Buch fesselt bis zur letzten Zeile.

Linz a. D.

Dr Karl Eder.

Das Ideal der gottliebenden Seele. Von *A. Saudreau*. Autorisierte deutsche Bearbeitung von *Prof. Dr J. B. Disteldorf*, Domkapitular zu Trier. (545.) Trier 1930, N. Disteldorf. M. 6.60.

Von den aszetischen Büchern des bekannten Ehrendomherrn und Hausgeistlichen des Mutterhauses vom Guten Hirten in Angers dürfte das vorliegende Buch wohl die reifste und beste Frucht sein. Der erste Teil des Buches behandelt das Ziel der gottliebenden Seele: die Vollkommenheit. Der zweite Teil gibt die Mittel an, um die Vollkommenheit zu erlangen. Der dritte Teil behandelt die vollkommenen Tugenden. Was Saudreau schreibt, ist keine bequeme Aszese, wohl aber echte und gesunde Tugendübung für Seelen, die es wirklich ernst nehmen mit dem Streben nach Vollkommenheit. Die Sprache ist einfach, klar und warm, frei von jedem ungesunden Affekt. Besonders wohltuend wirkt die Vertrautheit mit den Fehlern und Schwächen des täglichen Lebens und die weise Mäßigung in der Erstrebung des höchsten Ziels. Ein ausführliches Sachregister erleichtert den Gebrauch des überaus praktischen Buches für Predigt und Konferenzen. Die mustergültige deutsche Übersetzung wird sich ohne Zweifel schon bald viele Freunde erworben haben.

Saarlouis.

B. van Acken S. J.

Inneres Leben. Unterrichte und Lesungen. Von *Th. Mönnichs* S. J. 8° (232). Kevelaer 1932, Butzon & Bercker. In Leinwand M. 3.—.

Wie der Titel schon andeutet, will das Werk nicht eine vollständige Lehre über das innere Leben bieten. In den 26 kurzen Kapiteln werden aber doch alle wichtigen Fragen des inneren Lebens klar und leicht verständlich behandelt. Der Verfasser kennt die Zeitströmungen und die heutigen Schwierigkeiten, die sich dem geistlichen Leben entgegenstellen, gut und darum sind seine Unterweisungen auch so lebensnah und lebenswarm. Das wertvolle Büchlein bietet eine vorzügliche Anleitung zur christlichen Vollkommenheit.

Saarlouis.

B. van Acken S. J.

Sponsa Christi. Vorträge für Ordensfrauen. Von *P. Gisbert Menge*, Franziskaner. (119.) Paderborn 1932, Ferd. Schöningh. Kart. M. 2.70.